

PRESSEMITTEILUNG vom 20. April 2026

## „Reise in die Unterwelt“

### Die Staatsoperette Dresden stellt ihre neue Spielzeit 2026/27 vor – der Vorverkauf beginnt am 30. April

Die Staatsoperette Dresden präsentiert ihre neue Spielzeit unter dem Motto „Reise in die Unterwelt“. Inspiriert von antiken Mythen, Märchen und Geschichten über sympathische Außenseiter, Grenzgänger jenseits aller Konventionen und utopischen Sehnsuchtsorten zeigt das Traditionshaus unterhaltendes Musiktheater in allen schillernden Facetten – vom poetischen Tanzabend über anarchische Operettenstoffe bis hin zu swingenden Broadway-Musicals.

Das Publikum darf sich auf fünf fulminante Premieren freuen: Der Tanzabend **Ich, Eurydike** eröffnet am 20. September 2026 die Saison mit einer zeitgenössischen Perspektive auf den Orpheus-Mythos und konzentriert sich auf Eurydike, die Frau an Orpheus' Seite. In einer energiegeladenen Choreografie von Gabriel Pitoni präsentiert sich die Ballettkompanie der Staatsoperette gemeinsam mit dem Chor des Hauses sowie Musical-Solistin Sybille Lambrich. Die Musik für diese besondere Uraufführung stammt von Chefdirigent Michael Ellis Ingram – der sich damit erstmals als Komponist am Haus vorstellt – und wird durch elektronische Klänge von Paul Keilhau erweitert. Bereits einen Tag vor der Premiere findet eine Preview der Neuschöpfung im Rahmen des **3. Sommernachtsballs** am 19. September 2026 statt. Wie jedes Jahr bildet der Sommernachtsball die spektakuläre Eröffnung der neuen Spielzeit mit Performances und Tanz bis spät in die Nacht und steht traditionell im Motto der Spielzeit.

In der Adventszeit zeigt die Staatsoperette, dass sie auch große romantische Oper kann: Mit Engelbert Humperdincks Märchenspiel **Hänsel und Gretel** zieht am 7. November 2026 ein echter Klassiker für die ganze Familie ins Kraftwerk Mitte ein. In der Neuinszenierung von Intendantin Kathrin Kondaurow werden bekannte Motive fantasievoll neu befragt und die Figur der Hexe in den Mittelpunkt der Erzählung gerückt.

Mit **Anything Goes** kehrt das Hit-Musical der goldenen Broadway-Ära von Cole Porter auf die Bühne der Staatsoperette zurück. In der Inszenierung des Leitenden Regisseurs Matthias Reichwald entsteht ab 6. Februar 2027 ein temporeicher Abend zwischen Slapstick, Swing, Stepptanz und natürlich ganz großer Show. Der Großteil der Besetzung kommt aus den eigenen Reihen des Ensembles – allen voran die Publikumsliebliche Sybille Lambrich als Halbweltschönheit Reno und Gero Wendorff als Verkleidungskünstler Billy sind hier zu nennen.

Ab 22. Mai 2027 ist mit **Pariser Leben** endlich wieder eine der kongenialen Operetten Jacques Offenbachs im Repertoire der Staatsoperette zu erleben. Der vielfach preisgekrönte Autor und Regisseur Peter Lund, der an der Staatsoperette bereits „Clivia“ in Szene setzte, wird dieses Werk in einer neuen, temporeichen Spielfassung auf die Bühne und die gesellschaftlichen Verhältnisse zum Tanzen bringen. In dieser Operette dürfen die Dienstboten in die Rollen ihrer Herrschaften schlüpfen und endlich einmal selbst auf den Tischen tanzen – Champagnerrausch inklusive!



Als Familienmusical krönt **Emil und die Detektive** nach dem Roman des berühmten Dresdner Schriftstellers Erich Kästner ab 2. Juli 2027 den Spielplan. In der Theatralisierung von Marc Schubring und Wolfgang Adenberg sind Kleine ganz groß, denn hier spielen Kinder und Erwachsene gleichermaßen die Hauptrollen. Ein echtes Glanzstück für den hervorragenden Kinderchor der Staatsoperette.

Ergänzt wird das Premierenprogramm durch zahlreiche Sonderformate und Konzerte. Dazu zählen u. a. das **Neujahrskonzert „Poesie der Gegensätze“** mit den Pantomimen Bodecker und Neander sowie eine Filmvorführung Alfred Hitchcocks Thriller **Psycho** mit Live-Musik vom Orchester der Staatsoperette. Die Veranstaltung entsteht in Kooperation mit HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste.

Mit einem gigantischen Chor werden zudem erstmals Carl Orffs **Carmina Burana** an der Staatsoperette zur Aufführung kommen. Auf der Bühne stehen dann neben Solist\*innen und dem Chor des Hauses der Kinderchor und der Bürger\*innenchor der Staatsoperette sowie Studierende der Hochschule für Musik Dresden. Die musikalische Leitung übernimmt Konrad Schöbel, neuer Chordirektor des Hauses ab 2026/27.

Neben den Premieren umfasst die Spielzeit neun Repertoireproduktionen – von „Die lustige Witwe“ bis „Evita“, von „Alice im Wunderland“ bis „Die Fledermaus“ –, die das künstlerische Profil des Hauses prägen und beim Publikum fest etabliert sind.

*Annekatri Klepsch, Kulturbürgermeisterin Dresdens: „Mit dem Programm der Spielzeit 2026/27 gelingt es der Staatsoperette Dresden, sich weiterhin als vielfältiges Musiktheater mit zeitgenössischem Anspruch zu profilieren und Unterhaltung mit künstlerischer Perfektion zu vereinbaren. Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage und damit verbundenen Konsolidierungen im städtischen Kulturhaushalt hat dieser Spagat meine Anerkennung. Ich wünsche der Staatsoperette ein treues, wie vielfältiges und begeistertes Publikum in der nächsten Saison.“*

*Kathrin Kondaurow, Intendantin Staatsoperette: „Die neue Saison entsteht unter anspruchsvollen finanziellen Rahmenbedingungen, die auch uns betreffen. Wir sehen dies zugleich als Ansporn, unsere künstlerische Vielfalt und Innovationskraft weiter zu entfalten. Mit großem Engagement entsteht ein hochwertiges, abwechslungsreiches Programm, das neue Perspektiven eröffnet und das Publikum begeistert wird.“*

## **Premieren 2026/27**

URAUFFÜHRUNG

### **Ich, Eurydike**

Tanzabend von Gabriel Pitoni mit Musik von Michael Ellis Ingram  
Premiere: 20. September 2026

Musikalische Leitung & Komposition: MICHAEL ELLIS INGRAM

Konzept & Choreografie: GABRIEL PITONI

Bühne: SEBASTIAN PITONI

Kostüme: LENA SCHEERER

Electronics & Sound Design: PAUL KEILHAU

Dramaturgie: VALESKA STERN

Chorleitung: KONRAD SCHOBEL

### **Hänsel und Gretel**

Oper von Engelbert Humperdinck

Premiere: 7. November 2026

Musikalische Leitung: MICHAEL ELLIS INGRAM

Regie: KATHRIN KONDAUROW

Bühne: VOLKER THIELE

Kostüme: ANKE ALEITH

Video Design: LUTZ MICHEN

Dramaturgie: PHILIPP AMELUNGSEN

Leitung Kinderchor: CAROLA RÜHLE-KEIL

### **Anything Goes**

Musik und Gesangstexte von Cole Porter

Buch von P. G. Wodehouse & Guy Bolton und Howard Lindsay & Russel Crouse

Neufassung von Timothy Crouse & John Wiedman

Deutsche Fassung von Niklas Wagner und Roman Hinze

Premiere: 6. Februar 2027

Musikalische Leitung: PETER CHRISTIAN FEIGEL

Regie: MATTHIAS REICHWALD

Bühne: ROLY RISZ

Kostüme: NINI VON SELZAM

Choreografie: GABRIEL PITONI

Dramaturgie: VALESKA STERN

Chorleitung: KONRAD SCHÖBEL



### **Pariser Leben**

Operette von Jacques Offenbach

Premiere: 22. Mai 2027

Musikalische Leitung: CHRISTIAN GARBOSNIK

Regie: PETER LUND

Bühne: JÜRGEN FRANZ KIRNER

Kostüme: DARIA KORNYSHEVA

Choreografie: MARIE-CHRISTIN ZEISSET

Dramaturgie: PHILIPP AMELUNGSEN

Chorleitung: KONRAD SCHÖBEL

### **Emil und die Detektive**

Musical von Marc Schubring und Wolfgang Adenberg

Premiere: 2. Juli 2027

Musikalische Leitung: PETER CHRISTIAN FEIGEL

Regie: MATTHIAS REICHWALD

Co-Regie: ILIYA ROITMAN

Bühne: JELENA NAGORNI

Kostüme: ANKE ALEITH

Choreografie: MANDY COLEMAN

Dramaturgie: PHILIPP AMELUNGSEN

Leitung Kinderchor: CAROLA RÜHLE-KEIL

### **Konzerte 2026/27**

#### **Poesie der Gegensätze**

Neujahrskonzert

Premiere: 1. Januar 2027

Musikalische Leitung & Moderation: MICHAEL ELLIS INGRAM

Mit BODECKER & NEANDER (Regie: Lionel Ménard)

Solist\*innen und Orchester der Staatsoperette

#### **Psycho**

Filmvorführung mit Live-Musik

Psychothriller von Alfred Hitchcock mit Musik von Bernhard Herrmann

Eine Kooperation mit Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste

Konzerte am 21. Und 22. Januar 2027 im Festspielhaus Hellerau

Musikalische Leitung: MICHAEL ELLIS INGRAM

Orchester der Staatsoperette



## **Carmina Burana**

Kantate von Carl Orff

Premiere: 27. März 2027

Musikalische Leitung: KONRAD SCHÖBEL

Solist\*innen, Chor, Kinderchor und Bürger\*innenchor der Staatsoperette sowie Studierende der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber | Orchester der Staatsoperette

## **Kann denn Liebe Sünde sein**

Ein Bruno-Balz-Liederabend

ab 25. November 2026

Solist\*innen und Musiker\*innen der Staatsoperette

## **Green-Box-Kammerkonzerte**

Eine Konzertreihe des Orchesters der Staatsoperette

30. November 2026 | 22. Februar 2027 | 7. Juni 2027

Musiker\*innen der Staatsoperette und Gäste

## **weitere Formate 2026/27**

### **Late Night Mitte**

Talkshow mit Andreas Sauerzapf

13. März 2027 | 19. Juni 2027

### **NEU: Karaoke im Kranfoyer**

Ein Mitsingespektakel für alle

30. Oktober 2026 | 7. Dezember 2026 | 30. April 2027

### **All singin, all dancing**

Die besten Musicalfilme zum Mitsingen im Zentralkino

28. Oktober 2026 | 20.00 Uhr | The Rocky Horror Picture Show (1975, Jim Sharman)

18. Februar 2027 | 20.00 Uhr | FAME – Der Weg zum Ruhm (1980, Alan Parker)



## Gastspiele 2026/27

### **Bodecker & Neander**

Pantomime

21. März 2027

### **Dresdance**

Tanzgala u.a. mit dem Semperoper Ballett, dem Ballett der Staatsoperette,  
Vertreter\*innen der  
freien Tanzszene uvm.

3. und 4. April 2027

## Auslastungszahlen

seit Spielzeitbeginn September 2025 bis März 2026

### **80 %**

Spitzenreiter (Auslastung seit Spielzeitbeginn):

„Alice im Wunderland“ 99,7 %

„My Fair Lady“ 98,7 %

„Evita“ 98,5 %

Neujahrskonzert 2026: 95,8 %

„Die lustige Witwe“ 89,1 %

„Cabaret“ 87,9 %